Liebe zwischen zwei Gegensätzen

Bulma und Vegeta

Von Fine

Kapitel 1: Ein ungewöhnlicher Tag?

1. Kapitel Ein gewöhnlicher Tag?

"Weeeeiiiiibbbb!", schallt es durch die CC. Entnervt verdreht Bulma die Augen.
'Was will er denn jetzt schon wieder?!', fragt sie sich.
Und schon hört sie die Schritte des Sayajins, den sie bei sich aufgenommen hatte. "Frau, warum antwortest du nicht, wenn ich nach dir rufe?", fragt Vegeta in seinen "normalen" Ton. Bulma schaut auf und sieht in die kalten und ausdruckslosen Augen von Vegeta. "Und warum brüllst du hier das ganze Haus so zusammen?" "Pff, ich mach das, was ich für richtig halte." "Und? Was wolltest du soooo wichtiges, das es nicht bis heute Abend warten kann?" Vegetas Gesicht verfinsterte sich. "Pass auf wie du mit mir redest. Ich bin ein PRINZ und du nur ein schwaches Erdenweib! Ach und übrigens: der GR ist wieder einmal hopps gegangen. Reparier ihn gefälligst!" Damit drehte er sich um und verschwand aus dem Zimmer. Bulmas Gesicht verzehrte sich zu einer wutverzerrten Maske. Wütend schmiss sie den Schraubenzieher auf den Schreibtisch, wo sie bis eben an ihren neuen Projekt gearbeitet hatte. 'Was fällt den eigentlich ein? Mich einfach so anzuschreien?', dachte sie und machte sich trotzdem auf den Weg in den GR. Man konnte bei Vegeta ja nie wissen.
Dort lehnte er schon gegen einer Wand und wartete ungeduldig auf Bulmas erscheinen. "Wird das heute noch was?", fragt er gereizt. 'Idiot!', dachte sie, aber sprach: "Klar, wenn mich ein gewisser Prinz nicht andauernd aufhalten würde." Das Wort Prinz sprach sie extra sarkastisch aus. Und schon sah sie in die wütenden Augen von Vegeta. Schnell drehte sie sich um und begann den GR zu reparieren. Dabei musste sie sich unter den Hauptcomputer beugen und somit hatte Vegeta eine prima Aussicht auf ihren Hintern und ihr Höschen da Bulma heute mal wieder nur einen Minirock anhatte. 'Nicht schlecht die Aussicht. Für ein Erdenweib ist sie richtig gut gebaut. Ach.... was denke ich da bloß? Ich bin ein PRINZ und ein Erdenweib ist mir nicht würdig.', dachte sich Vegeta und schaute trotz allem immer noch auf Bulmas Hintern. Da er so abgelenkt war bekam er auch nicht mit, wie Bulma fertig wurde und ihn nun wütend in die Augen schaute. "Vegeta? Hey Vegeta. Anstatt mir andauernd auf meinen Hintern zu glotzen solltest du dich mal lieber bei mir bedanken, weil ich mal wieder den GR in Gang bekommen hab." Wie aus einem Traum schien er plötzlich aufzuwachen und verarbeitete gerade Bulmas Worte. Da schien es bei ihm Klick zu machen. "Was fällt dir ein? Als ob es nicht schöneres gäbe als dein Hinterteil. So ein Schwabbelarsch würde ich mir nicht mal ansehen, wenn es das Letzte ist, was ich

sehen würde (Ich hoffe, ihr hab mich jetzt verstanden). Und das mit dem bedanken kannst du dir genauso in die Haare schmieren. Ich werde mich nie bei irgendjemanden bedanken!", schrie er. Warum er so außer sich war wusste er nicht. Vielleicht weil sie ihn erwischt hatte? Doch Bulma war das egal. Sie sah jetzt nur noch rot und fing auch an zu schreien. "ACH JA? UND WARUM HAST DU DANN ANDAUERND DARAUF GESTARRT? MEIN HINTERN IST JEDENFALLS SCHÖNER ALS DEINER!" "DESHALB KRIEGT DIESER WURM (Yamchu) JA AUCH NIE DIE FINGER VON DIR,WAS?" Das saß nun. Vegeta wusste ganz genau, dass sich Bulma und Yamchu nicht mehr sahen. "Was weißt du denn schon davon?", rief sie und rannte weinend raus und direkt auf ihr Zimmer, wo sie sich auf ihr Bett schmiss und sich in den Schlaf weinte, weil sie die Trennung von Yamchu immer noch nicht überstanden hatte. Vegeta jedoch saß nun im GR und dachte über das eben Geschehene nach. Doch so wohl wie er sich eigentlich fühlen wollte, fühlte er sich nicht. 'Irgendetwas ist anders. Wieso macht es mir nicht mehr so einen Spaß wie früher? Mag ich die Frau etwa? Oh Dende, nein. Das kann nicht sein! Ich verweichliche hier schon auf der Erde. Jetzt zeig ich sogar schon so was wie Gefühle. Es sind nun schon 1 1/2 Jahre seit dem mich die Frau bei sich wohnen ließ. Eigentlich sollte es ihr eine Ehre sein, mich, den PRINZEN, bei sich wohnen zu lassen. Was kümmert mich schon ein Erdenfrau. Mein Ziel ist es, der stärkste Sayajin zu werden und Kakarott endlich zu zeigen, wer der Bessere ist.' Damit beendete er seine Gedanken um Bulma und begann weiter zu trainieren. Das das nicht die letzten Gedanken um Bulma sind, wird er schon in den nächsten 2 Wochen mitkriegen.